



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Wolfgang Hauber, Gerald Pittner, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Wolfgang Fackler, Dr. Ute Eiling-Hütig, Thomas Huber, Volker Bauer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Barbara Becker, Gudrun Brendel-Fischer, Holger Dremel, Matthias Enghuber, Max Gibis, Alfred Grob, Petra Guttenberger, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Dr. Petra Loibl, Dr. Beate Merk, Barbara Regitz, Dr. Franz Rieger, Andreas Schalk, Angelika Schorer, Tanja Schorer-Dremel, Sylvia Stierstorfer CSU

Drs. 18/19584, 18/21232

Für ein fortschrittliches Gleichstellungsgesetz in Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, auf Basis der aus der Anhörung im Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes zum Bayerischen Gleichstellungsgesetz (BayGIG) am 26. Oktober 2021 gewonnenen Erkenntnisse notwendige Anpassungen zu prüfen und gegebenenfalls zeitnah einen Gesetzentwurf zur Novellierung des BayGIG vorzulegen.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident